

# Monitore - Warum ein 4k-Display unter MacOS Unsinn ist

**Beitrag von „atl“ vom 30. Oktober 2022, 13:54**

Naja, ich denke es geht hier darum, dass grundsätzlich Abstriche in der Darstellungsqualität zu machen sind, wenn die Bildschirmskalierung in Aktion tritt. Wenn man in macOS auf einem 4k Bildschirm die Standardauflösung nutzt (sieht aus wie 1920x1080), gibt es da aus meiner Sicht keine Probleme. Logischerweise ist die Ausgabe der Bildelemente auf einem 27" 4K Bildschirm größer als auf einem 27" 5K Bildschirm (oder auch einem 27" 2,5k Bildschirm). Die Probleme treten dann auf, wenn man auf einem 27" 4K Bildschirm die Einstellung „sieht aus wie 2560x1440“ nutzt, da dann der Skalierungsfaktor nicht ganzzahlig ist. Rein technisch ist das dann „schlecht“. Aber letztlich kommt noch der Faktor Mensch dazu und dieser entscheidet am Ende, ob es aus seiner „Sicht“ schlecht ist oder gut.